

Quelle: https://www.arbeitssicherheit.de//document/52c70f90-e3f4-34dd-a6d1-c090ae90f28c

Bibliografie

Titel Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG)

Amtliche Abkürzung WHG

Normtyp Gesetz

Normgeber Bund

Gliederungs-Nr. 753-13

§ 51 WHG - Festsetzung von Wasserschutzgebieten (1)(2)

- (1) ¹Soweit es das Wohl der Allgemeinheit erfordert,
 - 1. Gewässer im Interesse der derzeit bestehenden oder künftigen öffentlichen Wasserversorgung vor nachteiligen Einwirkungen zu schützen,
 - das Grundwasser anzureichern oder
 - 3. das schädliche Abfließen von Niederschlagswasser sowie das Abschwemmen und den Eintrag von Bodenbestandteilen, Dünge- oder Pflanzenschutzmitteln in Gewässer zu vermeiden,

kann die Landesregierung durch Rechtsverordnung Wasserschutzgebiete festsetzen. ²In der Rechtsverordnung ist die begünstigte Person zu benennen. ³Die Landesregierung kann die Ermächtigung nach Satz 1 durch Rechtsverordnung auf andere Landesbehörden übertragen.

(2) Trinkwasserschutzgebiete sollen nach Maßgabe der allgemein anerkannten Regeln der Technik in Zonen mit unterschiedlichen Schutzbestimmungen unterteilt werden.



Fußnoten

$\underline{\text{(1) Red. Anm.:}} \ \textbf{Hinweis auf von Bundesrecht abweichendes Landesrecht}$

(BGBI. 2012 I S. 2176)

Nachstehend wird der Hinweis des Freistaates Bayern auf von Bundesrecht nach Artikel 72 Absatz 3 Satz 1 und Artikel 84 Absatz 1 Satz 2, Artikel 125b Absatz 1 Satz 3 oder Artikel 125b Absatz 2 des Grundgesetzes abweichendes Landesrecht mitgeteilt:

Bundesrecht, von dem abgewichen wird Gesetz/Verordnung (ggf. Einzelvorschrift)

Abweichendes Landesrecht

- a) Gesetz/Verordnung (ggf. Einzelvorschrift)
- b) Fundstelle
- c) Rechtsgrundlage der Abweichung
- d) Tag des Inkrafttretens

§ 51 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 des Wasserhaushaltsgesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBI. I S. 2585)

- a) Art. 31 Abs. 3 und 4 des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG) vom 25. Februar 2010, dieser Artikel geändert durch § 1 Nr. 1 des Gesetzes vom 16. Februar 2012
- b) GVBI 2010, 66, 2012, 40, BayRS 753-1-UG
- c) Artikel 72 Absatz 3 Satz 1 Nummer 5 des Grundgesetzes
- d) 29. Februar 2012



(2) Red. Anm.: Hinweis auf Aufhebung von Landesrecht, das von Bundesrecht abwich (Land Nordrhein-Westfalen)

(BGBI. 2023 I Nr. 231)

Nachstehend wird der Hinweis des Landes **Nordrhein-Westfalen** auf Aufhebung von Landesrecht mitgeteilt, das von Bundesrecht nach <u>Artikel 72 Absatz 3 Satz 1</u> und <u>Artikel 84 Absatz 1 Satz 2</u>, <u>Artikel 125b Absatz 1 Satz 3</u> oder <u>Artikel 125b Absatz 2 des Grundgesetzes</u> abwich:

Bundesrecht, von dem abgewichen wurde Gesetz/Verordnung (ggf. Einzelvorschrift)

Abweichendes Landesrecht

- a) Aufgehobene(s) Gesetz/Verordnung (ggf. Einzelvorschrift)
- b) Fundstelle
- c) Aufgehoben durch Gesetz/Verordnung (ggf. Einzelvorschrift)
- d) Fundstelle
- e) Tag des Inkrafttretens der Aufhebung

 $\S\S$ 51 und 52 des Wasserhaushaltsgesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBI. I S. 2585)

- a) § 35 Absatz 2 des Landeswassergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1995, der zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom
 8. Juli 2016 geändert worden ist
- b) GV. NRW. S. 926; GV. NRW. S. 559
- Artikel 1 Nummer 15 Buchstabe a des Gesetzes zur Änderung des Landeswasserrechts vom 4. Mai 2021
- d) GV. NRW. S. 560, ber. S. 718
- e) 1. Oktober 2021